

## Seniorenbeirat bietet wieder kostenfreie Rechtsberatung an

**Arnsberg.** Probleme, die eine Rechtsberatung erforderlich machen, aber vor denen viele ältere Bürger zuerst einmal zurückschrecken und nicht gleich einen Anwalt aufsuchen möchten, sind vielschichtig. Nicht zuletzt spielen auch die Kosten eine nicht unwesentliche Rolle. Diesem Thema hat sich schon seit längerer Zeit der Seniorenbeirat der Stadt Arnsberg angenommen.



Nachdem die Sprechstunde an jedem zweiten Mittwoch im Monat eine längere Zeit mit einer Anwältin besetzt war, konnte der Seniorenbeirat in der vergangenen Sprechstunde Rechtsanwalt Rüdiger Brüggemann begrüßen, der am Mittwoch, 20. April kostenfrei in der Sprechstunde älteren Bürgern seinen Rat bei rechtlichen Problemen gab. Rüdiger Brüggemann ist Vorsitzender des Anwalt- und Notarvereins des Landgerichts Arnsberg e.V. und hat seine Kanzlei und seinen Wohnort in Warstein. Er ist seit 25 Jahren Anwalt und ist mit den Fragen zum Erbe, oder zur Patientenverfügung bestens vertraut. Aber auch andere Themen, die einen Anwalt erforderlich machen, sind ihm keineswegs fremd. Was auch immer für Senioren problematisch scheint und einer Rechtsberatung bedarf, kann in der Sprechstunde des Seniorenbeirats angesprochen werden.

Im monatlichen Wechsel werden die Anwalts-Kollegen Thomas Wesendahl, Martin Bradenbrink und Günther Teuner von Rüdiger Brüggemann in den Senioren-Sprechstunden im Bürgerbüro in Alt-Arnsberg, Am Bahnhof, präsent sein und sich von Mal zu Mal in den Sprechstunden abwechseln.

Die nächste Sprechstunde mit Rechtsberatung ist am 18. Mai von 15 bis 16.30 Uhr.

Das Foto zeigt (rechts) Rechtsanwalt Rüdiger Brüggemann, der von stellv. Vorsitzender Karola Hilborne-Clarke begrüßt wird.